

Abensberger Musiksonntag

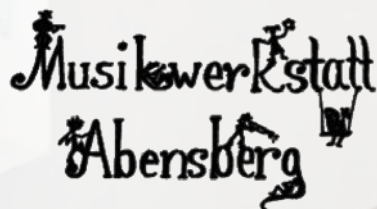
Auf einfache Weise Musik aller Art genießen, offen für jedes Alter und an einem historisch bedeutsamen Ort: der Abensberger Musiksonntag steht für Musikgenuss und kulturelle Vielfalt.

Der Abensberger Kreuzgang am Karmelitenplatz bietet dafür ein phantastisches Ambiente – ein Klangraum, der seinesgleichen sucht.

Die Idee, musikalische Begegnungen zu ermöglichen, wird seit 2006 von Kathi Keglmaier in Zusammenarbeit mit der Stadt Abensberg erfolgreich umgesetzt.

Die Konzerte finden einmal im Monat an einem Sonntag von 17.00 bis 18.00 Uhr im Abensberger Kreuzgang am Karmelitenplatz 1, 93326 Abensberg statt.

Der Eintritt ist frei – um freiwillige Spenden wird gebeten!



Musikunterricht für Jung und Alt!

Starkstraße 2 · 93326 Abensberg · Telefon: 09443/90 67 42

E-Mail: musikwerkstatt-abensberg@web.de · www.musikwerkstatt-abensberg.de



Abensberg
historisch | lebendig | anders

Herausgeber: Stadt Abensberg, Stadtplatz 1, 93326 Abensberg, 2025 · Kelly-druck

Abensberger MusikSonntag

Musik für alle

September 2025 bis Januar 2026

Abensberg
historisch | lebendig | anders

21. September 2025

„Carmen Fantasie“ mit dem Duo Mattick/Etschmann

Die Figur der Carmen – Sinnbild des spanischen Temperaments – steht im Zentrum dieses Konzerts mit spanischer und südamerikanischer Musik für Flöte und Gitarre.

Inspiziert von traditioneller spanischer Folklore sowie klassischen und jazznahen Klängen, entführt das Programm die Zuhörer auf eine musikalische Reise über den Atlantik – von Spanien bis nach Argentinien.

Christian Mattick: Flöte | Thomas Etschmann: Gitarre

12. Oktober 2025

„Querbeet“ mit dem Duo Marimbarpa

Hinter dem Begriff Marimbarpa verbirgt sich eine außergewöhnliche Klangkombination: Marimba und Harfe.

Das Programm „Querbeet“ präsentiert Originalwerke und Bearbeitungen für dieses seltene Duo – von Vivaldi, Händel und Caroso über Enya und Fauré bis hin zu aktuellen Popsongs und traditionellen irischen Melodien.

Beate Fürbacher: Harfe | Bernhard Reitberger: Marimba

9. November 2025

„Una Notte all'opera italiana“ mit dem Earth & Rose Duo

In feinsinnigen Arrangements lassen Alberto Rosas und Francesca Romana Di Nicola berühmte Arien und Intermezzi der italienischen Oper in neuen Farben leuchten – elegant, poesievoll und nah am Publikum.

Das Duo Earth & Rose steht für einen Klangdialog der Kulturen, der Epochen und Stile miteinander verbindet und klassische Meisterwerke in lebendige Erzählungen verwandelt.

Alberto Rosas Llerena: Flöte | Francesca Romana Di Nicola: Harfe

21. Dezember 2025

„Klangexpedition“ mit Wamaluru

Als Reiseführer für das Klanglich-Ausgefallene entführt Wamaluru ein Publikum auch diesmal auf eine besondere Hörreise. Mit gewohntem Gespür für Authentizität und Ausdruck entstehen intensive, ehrliche Klangbilder, die tief berühren.

Im Gepäck: eine vielfältige Auswahl an Instrumenten – Didgeridoo, Hang, Indianerflöte, Schlitztrommel, Monochord, Gitarre und vieles mehr.

Die meist improvisierten Stücke besitzen einen meditativen Charakter und machen jedes Konzert zu einem einzigartigen Erlebnis.

Alexander Franke | Martina Falk | Christian Sendtner

11. Januar 2026

„Europa sonans“ - barocke Kostbarkeiten aus Italien, Deutschland und Frankreich

Ein musikalisches Panorama des barocken Europas entfaltet sich in diesem Konzertprogramm – von den eleganten Gärten von Versailles über deutsche Fürstenhöfe bis zu den lebendigen Gassen Venedigs. Die Blockflöte, mal virtuos, mal zart und innig, begegnet dem farbenreichen Klang des Cembalos.

Claudia Gerauer und Prof. Stefan Baier lassen die Musik vergangener Jahrhunderte in neuem Glanz erklingen. Werke von Corelli, Couperin und Bach zeigen die stilistische Vielfalt und den Reichtum barocker Klangwelten – ein facettenreicher Streifzug durch Europas musikalische Geschichte.

Claudia Gerauer: Blockflöten | Prof. Stefan Baier: Cembalo

Der Eintritt zum Musiksonntag ist immer frei! Freiwillige Spenden sind erwünscht!